

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Progressive Language Learning AG (PLL)

Stand: März 2026

1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Dienstleistungen der Progressive Language Learning AG (nachfolgend „PLL“ genannt). Sie gelten insbesondere für Sprachkurse, Trainings, Workshops, Firmenprogramme sowie für jegliche Dienstleistungen, die bei der PLL gebucht werden.

Mit der Anmeldung zu einem Kurs, der Buchung über den Webshop oder der Annahme einer Offerte gelten diese AGB als akzeptiert.

Individuelle Vereinbarungen mit Firmenkunden haben Vorrang vor diesen AGB.

2 Angebot und Leistungen

PLL bietet Sprachtrainings in verschiedenen Formaten an, insbesondere:

- Einzelunterricht
- Gruppenkurse
- Firmenkurse
- Intensivkurse
- Onlinekurse
- Workshops
- Spezialprogramme

Der Leistungsumfang ergibt sich aus der jeweiligen Kursbeschreibung, Offerte oder dem Webshop-Angebot.

3 Vertragsabschluss

Ein Vertrag kommt zustande durch:

- Anmeldung über Website oder E-Mail
- Onlinebuchung im Webshop
- Annahme einer Offerte
- schriftliche Bestätigung durch PLL

PLL behält sich vor, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

4 Preise

Alle Preise verstehen sich in Schweizer Franken (CHF).
Massgebend sind die zum Zeitpunkt der Buchung publizierten Preise.

5 Zahlungsbedingungen

Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen zahlbar, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Bei verspäteter Zahlung kann PLL:

- Mahngebühren erheben
 - den Zugang zu Kursen vorübergehend sperren
 - weitere Leistungen zurückhalten
-

6 Webshop

Über den Webshop können Kurse, Workshops oder Lektionenpakete online gebucht werden.

Die Darstellung der Angebote im Webshop stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine Einladung zur Bestellung.

Der Vertrag kommt zustande, sobald eine Bestellbestätigung per E-Mail versendet wird.

7 Zustimmung zu den AGB

Vor dem Vertragsabschluss werden dem Vertragspartner oder der Vertragspartnerin die geltenden AGB in elektronischer Form oder ausgedruckt abgegeben

Vor Abschluss einer Bestellung im Webshop müssen Kundinnen und Kunden bestätigen, dass sie diese AGB gelesen haben und akzeptieren.

Diese Zustimmung erfolgt üblicherweise durch Aktivieren einer entsprechenden Checkbox während des Bestellprozesses.

8 Zahlungsarten im Webshop

Im Webshop können verschiedene Zahlungsmethoden angeboten werden, insbesondere:

- Kreditkarte
- TWINT
- PayPal
- Rechnung
- weitere Online-Zahlungsanbieter

Die verfügbaren Zahlungsmethoden werden während des Bestellprozesses angezeigt.

9 Digitale Dienstleistungen und Kurszugänge

Bei Onlinekursen oder digitalen Angeboten erfolgt keine physische Lieferung.

Nach erfolgreicher Buchung erhalten Kundinnen und Kunden:

- eine Buchungsbestätigung
- Kursinformationen

- gegebenenfalls Zugangsdaten zu Onlineplattformen

Die Zugangsdaten sind persönlich und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

10 Kursorganisation

PLL behält sich vor:

- Kurse bei ungenügender Teilnehmerzahl zu verschieben oder abzusagen
- Kurszeiten anzupassen
- Lehrpersonen zu ersetzen

Bereits bezahlte Kursgebühren werden bei einer Kursabsage vollständig zurückerstattet.

11 Absenzen

Versäumte Lektionen können grundsätzlich nicht rückerstattet werden.

Einzelunterricht:

Absagen bis 24 Stunden vor Beginn sind kostenlos.
Spätere Absagen werden vollständig verrechnet.

Gruppenkurse:

Versäumte Lektionen können nicht nachgeholt oder rückerstattet werden.

12 Lektionenpakete

Bei Lektionenpaketen gilt eine definierte Gültigkeitsdauer.

Nicht bezogene Lektionen verfallen nach Ablauf der vereinbarten Gültigkeit.

Die Gültigkeit der Einzelunterrichtsstunden ist abhängig vom Stundenpaket und gilt ab Auftragsdatum (E-Mail, Bestätigung im Webshop). Danach sind die Stunden verfallen. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung oder Gutschrift für künftige Kursbuchungen.

Lektionenpakete sind wie folgt zu beziehen:

- Stundenpaket à 10 h: innert 3 Monate
- Stundenpaket à 20 h: innert 6 Monate
- Stundenpaket à 30 h: innert 9 Monate
- Stundenpaket à 40 h: innert 12 Monate

Die Gültigkeit der Gruppenunterrichtsstunden dauert 3 Monate über die regulär vereinbarte Kursdauer hinaus und gilt ab Startdatum des Kurses. Danach sind die Stunden verfallen. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung oder Gutschrift für künftige Kursbuchungen.

13 Terminbuchung

Bei Nutzung eines Online-Terminbuchungssystems sind Teilnehmende selbst verantwortlich für die Buchung ihrer Termine.

Terminänderungen müssen gemäss den definierten Stornofristen erfolgen.

14 Firmenkurse

Für Firmenkurse gelten die vereinbarten Konditionen gemäss Offerte.

Teilnehmende können innerhalb derselben Organisation ersetzt werden, sofern dies organisatorisch möglich ist.

15 Stornierung durch Teilnehmende

Privatkunden können gebuchte Kurse zu folgenden Konditionen stornieren:

- bis 14 Tage vor Kursbeginn: kostenlos
- 13–7 Tage vor Kursbeginn: 50 % der Kurskosten werden in Rechnung gestellt
- weniger als 7 Tage vor Kursbeginn: 100 % der Kurskosten werden in Rechnung gestellt

Für Firmenkurse gelten die vereinbarten Bedingungen gemäss Offerte.

16 Widerruf bei Onlinebuchungen

Bei Dienstleistungen mit festem Termin (z. B. Kurse oder Workshops) besteht nach Buchung grundsätzlich kein gesetzliches Widerrufsrecht.

Es gelten die in diesen AGB definierten Stornierungsbedingungen.

17 Technische Voraussetzungen für Onlineunterricht

Teilnehmende sind selbst verantwortlich für:

- eine stabile Internetverbindung
- geeignete Hardware
- erforderliche Software (z. B. Zoom oder vergleichbare Plattformen)

PLL haftet nicht für technische Probleme auf Seiten der Teilnehmenden.

18 Gutscheine und Rabattcodes

Gutscheine oder Rabattcodes können im Webshop eingelöst werden.

Diese:

- sind nicht auszahlbar
- können zeitlich begrenzt sein

- gelten nur gemäss den angegebenen Bedingungen
-

19 Datenschutz

PLL verarbeitet personenbezogene Daten gemäss dem Schweizer Datenschutzgesetz (DSG). Die Daten werden ausschliesslich zur Vertragsabwicklung, Kursorganisation und Kundenkommunikation verwendet.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist.

20 Urheberrecht

Alle im Unterricht verwendeten Materialien sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe oder Vervielfältigung ohne Zustimmung von PLL ist nicht erlaubt.

21 Haftung

PLL haftet nur für Schäden, die auf vorsätzliche oder grobfahrlässige Pflichtverletzungen zurückzuführen sind. Für persönliche Gegenstände der Teilnehmenden übernimmt PLL keine Haftung.

22 Höhere Gewalt

PLL haftet nicht für Leistungsausfälle aufgrund von Ereignissen höherer Gewalt, beispielsweise:

- Naturereignisse
 - Pandemien
 - Kriegerische Ereignisse
 - Terroranschläge
 - behördliche Anordnungen
 - technische Störungen ausserhalb des Einflussbereichs von PLL
-

23 Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt ausschliesslich schweizerisches Recht. Gerichtsstand ist der Sitz der Progressive Language Learning AG.
